

Ausschreibungsfehler - Spekulationspreise - Nachträge

Vergabe- und vertragsrechtliche Auswirkungen

Referent: Ltd. RD Dr. Henning Bode, Mainz

Datum: Montag, 28.10.2024, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Ldt. RD Dr. Henning Bode

ist Justitiar und stellvertretender Leiter des Amtes für Bundesbau und dort seit 2002 u. a. mit allen Fragen des Vergaberechts befasst. Von April 2009 bis April 2014 war er zudem hauptamtlicher Beisitzer der Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz. Herr Dr. Bode ist Autor verschiedener Aufsätze und Beiträge zum Vergaberecht und gibt seit 2007 Seminare in diesem Rechtsgebiet. Er ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften "IBR Immobilien- & Baurecht" und "VPR Vergabepaxis & -recht".

Teilnehmerkreis

Das Seminar lädt sowohl jüngere als auch erfahrenere Vergabepraktiker und Bauvertragsrechtler zum Austausch, zum "Networking" sowie zu willkommenen Beiträgen und Fragen ein.

Ziel

Schwächen des Leistungsverzeichnisses und Ausschreibungsfehler können zu einer spekulativen Angebotsgestaltung führen. Wo verläuft die Grenze zwischen zulässiger Spekulation und vergaberechtlich riskanter Preisgestaltung? Was ist erlaubt, was kann in der **Vergabephase** zum Angebotsausschluss führen und welche Möglichkeiten zur Gegensteuerung hat die Vergabestelle?

Nicht bereinigte Ausschreibungsfehler wirken über den erteilten Zuschlag hinaus nach und können den Bauablauf und Vertragsabwicklung negativ beeinflussen. Denn Schwächen des Leistungsverzeichnisses sind regelmäßig der "Vorlieferant" für Meinungsverschiedenheiten, Bauverzögerungen und Nachträge. Ausgehend von den unterschiedlichen Art der Leistungsbeschreibung werden typische Fehler dargestellt und wie sich diese auswirken.

Themen

1. Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis

- Arten der Leistungsbeschreibung
- Typische Fehler
- Reaktionen von Bietern und Auftraggebern

2. Vergabephase

- Mögliches Bieterverhalten bei Mängeln
- Nachtragsprophylaxe und mögliches Auftraggeberverhalten bei erkannten Fehlern
- Umgang mit einer spekulativen Preisgestaltung in der Angebotswertung

3. Baudurchführung: Nachträge und Nachtragsmanagement

- Voraussetzungen der Nachtragstatbestände der VOB/B
- Umgang mit Nullpositionen
- Sittenwidrig überhöhter Einheitspreis
- Auslegung der Leistungsbeschreibung
- Verteilung von Baugrund- und Kontaminationsrisiken

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2024



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Arina Milijenko, Tel: 0621 - 120 32-23
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 30.06.2024

20% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

Ausschreibungsfehler - Spekulationspreise - Nachträge

Vergabe- und vertragsrechtliche Auswirkungen

Referent: Ltd. RD Dr. Henning Bode, Mainz

Datum: Montag, 28.10.2024, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 20% Nachlass auf den regulären Seminarpreis

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Firmenstempel

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).